

Zeitschrift: Sauter's Annalen für Gesundheitspflege : Monatsschrift des Sauter'schen Institutes in Genf
Herausgeber: Sauter'sches Institut Genf
Band: 23 (1913)
Heft: 9

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

von 20 Jahren hatte mich gelehrt, daß die Sauter'schen Mittel die Jungen stärken und die Alten verjüngern, indem sie ein neues Leben und neue Kraft in ihre Muskeln bringen und ihnen das Leben verlängern. Das Resultat hat bewiesen, daß ich Recht hatte an Ihr Wissen, an Ihre langjährige Erfahrung und an die Wirksamkeit der Sauter'schen Mittel zu glauben.

Empfangen Sie, sehr geehrter Herr Doktor, die aufrichtigen Grüße Ihrer dankbar ergebenen
Frau Anna Bourcier.

fissen haben als ein solches, wodurch der Kopf nur wenig höher als der übrige Körper zu liegen kommt, weil diese Lage den leichtesten und natürlichsten Umlauf des Blutes gestattet und dadurch Lungen und Herz in ihrer Tätigkeit weniger beengt werden. Liegt der Kopf hoch, so kommen die Schultern in eine vorgebeugte Lage, das Kinn neigt sich auf die Brust und die Arme erhalten eine Neigung nach innen — Lagen, welche sämtlich dazu beitragen, die Brust einzuengen.

Inhalt von Nr. 8 der Annalen 1913.

Küchengeheimnisse (Fortsetzung). — Die epidemische Kinderlähmung. — Wie heilt die Natur? — Erziehung zur Gewissenhaftigkeit. — Salvarian. — Korrespondenzen und Heilungen: Keuchhusten; Hämorrhoiden; Brustfellentzündung; Blinddarmentzündung; Lungenerkrankung.



Verschiedenes



Die niedrige Lage des Kopfes im Schlaf.
Gesunde Personen sollen kein höheres Kopf-



Zu beziehen durch alle Apotheken
und Mineralwasser-Handlungen



Prospecte kostenlos durch „Fürstl.
Wildung. Mineralquellen N. G.“



Bad Wildungen

Jeder Arzt, jeder Laie, der Bad Wildungen besuchte, weiß, daß der Ruf dieses Bades an der Wirkung seiner beiden altberühmten Hauptquellen beruht, und zwar der

Helenenquelle

bei Nierenleiden,
Harngrics,
Gicht und Stein

Der Versand dieser beiden Quellen zur Hauttrinkkur beträgt pro Jahr über 1 1/2 Millionen Flaschen, das ist mehr als 9/10 des Gesamtversandes der 8 Wildunger Quellen.

Man achte genau auf die Namen „Helenen- und Georg Victorquelle“, da Ersatz weder durch andere Quellen, noch durch künstliches, sogenanntes Wildunger Salz möglich ist.

Georg

Victorquelle

bei Blasenkatarrh und
Frauenleiden